

Einen Freund unterstützen

A2.2 - FREUNDE UND SOZIALE KONTAKTE



Wortschatz zum Text

Deutsch	Englisch / Erklärung
der Freund	friend
die Freundin	friend
unterstützen	to support
helfen	to help
das Problem	problem
die Sorge	worry
der Rat	advice
zuhören	to listen
erzählen	to tell
sich melden	to contact someone
sich Sorgen machen	to worry
traurig	sad
unsicher	unsure
überfordert	overwhelmed

Deutsch	Englisch / Erklärung
ehrlich	honest
geduldig	patient
gemeinsam	together
die Nachricht	message
das Gespräch	conversation
Mut machen	to encourage
ernst nehmen	to take seriously
für jemanden da sein	to be there for someone

Meine zusätzlichen Wörter / Notizen:

Einen Freund unterstützen

A2.2 - FREUNDE UND SOZIALE KONTAKTE

Mila und Sara sind seit drei Jahren Freundinnen. Sie besuchen denselben Deutschkurs und treffen sich oft nach dem Unterricht. Normalerweise lacht Sara viel und erzählt gern von ihrem Wochenende. Aber seit einigen Tagen ist sie still. In der Pause sitzt sie meistens allein und schaut auf ihr Handy.

Mila merkt schnell, dass etwas nicht stimmt. Zuerst möchte sie nicht zu viele Fragen stellen, weil sie Sara nicht nerven will. Aber am Mittwoch schreibt sie ihr nach dem Kurs eine Nachricht: „Hey Sara, du wirkst in letzter Zeit traurig. Wenn du reden möchtest, bin ich da.“

Am Abend antwortet Sara: „Danke. Ich weiß nicht, was ich machen soll. Ich habe bald eine wichtige Prüfung und zu Hause gibt es auch Stress. Ich schlafe schlecht und kann mich kaum konzentrieren.“ Mila liest die Nachricht zweimal. Sie möchte helfen, aber sie weiß auch, dass sie nicht alle Probleme lösen kann.

Am nächsten Tag schlägt Mila vor, nach dem Kurs zusammen spazieren zu gehen. Beim Spaziergang hört sie Sara ruhig zu. Sie sagt nicht sofort: „Mach das so!“ Stattdessen fragt sie: „Was ist gerade am schwersten für dich?“ Sara erzählt, dass sie Angst vor der Prüfung hat und dass ihre Eltern denken, sie lernt nicht genug.

Mila nimmt Saras Sorgen ernst. Sie sagt: „Du bist nicht faul. Du bist einfach überfordert. Vielleicht hilft es, wenn wir zusammen einen kleinen Lernplan machen.“ Sara findet die Idee gut. Die beiden setzen sich in ein Café und schreiben auf, was Sara bis zur Prüfung wiederholen muss. Sie planen kurze Lernzeiten und kleine Pausen.

Am Wochenende treffen sie sich in der Bibliothek. Mila fragt Vokabeln ab, aber sie achtet auch darauf, dass Sara Pausen macht. Danach gehen sie noch kurz Eis essen. Sara sagt: „Danke, dass du mir zuhörst. Jetzt fühle ich mich nicht mehr so allein.“

Mila freut sich. Sie versteht: Einen Freund zu unterstützen bedeutet nicht, perfekte Lösungen zu haben. Manchmal reicht es, ehrlich zuzuhören, Mut zu machen und gemeinsam den ersten kleinen Schritt zu finden.



Fragen zum Text

1. Seit wann sind Mila und Sara Freundinnen?

2. Wo sehen sich Mila und Sara oft?

3. Was ist bei Sara seit einigen Tagen anders?

4. Warum stellt Mila zuerst nicht zu viele Fragen?

5. Was schreibt Mila Sara nach dem Kurs?

6. Welche Probleme hat Sara?

7. Warum möchte Mila nicht einfach sofort Ratschläge geben?

8. Was machen Mila und Sara nach dem Kurs?

9. Welche Frage stellt Mila beim Spaziergang?

10. Was schlägt Mila im Café vor?

11. Was machen die Freundinnen am Wochenende?

12. Was bedeutet einen Freund unterstützen laut Text?



Multiple Choice

1. Warum merkt Mila, dass mit Sara etwas nicht stimmt?

- ☐ A) Sara kommt nicht mehr zum Deutschkurs.
- ☐ B) Sara ist still und sitzt oft allein.
- ☐ C) Sara spricht nur noch mit der Lehrerin.
- ☐ D) Sara hat ihr Handy verloren.

2. Warum schreibt Mila Sara eine Nachricht?

- ☐ A) Sie möchte Sara zum Einkaufen einladen.
- ☐ B) Sie braucht Saras Hausaufgaben.
- ☐ C) Sie möchte zeigen, dass Sara mit ihr reden kann.
- ☐ D) Sie will den Deutschkurs wechseln.

3. Was belastet Sara besonders?

- ☐ A) Eine Prüfung und Stress zu Hause.
- ☐ B) Ein neuer Arbeitsplatz.
- ☐ C) Ein Streit mit Mila.
- ☐ D) Eine Reise mit ihren Eltern.

4. Wie reagiert Mila auf Saras Probleme?

- ☐ A) Sie sagt sofort, dass Sara alles falsch macht.
- ☐ B) Sie hört zu und nimmt Saras Sorgen ernst.
- ☐ C) Sie erzählt allen im Kurs davon.
- ☐ D) Sie sagt Sara, dass sie übertreibt.

5. Was machen Mila und Sara zuerst nach dem Kurs?

- ☐ A) Sie gehen zusammen spazieren.
- ☐ B) Sie kaufen neue Bücher.
- ☐ C) Sie rufen Saras Eltern an.
- ☐ D) Sie schreiben sofort eine Prüfung.

6. Warum ist der Lernplan für Sara hilfreich?

- ☐ A) Weil sie damit alles an einem Abend lernen muss.
- ☐ B) Weil er kurze Lernzeiten und Pausen hat.
- ☐ C) Weil Mila dann allein für Sara lernt.
- ☐ D) Weil Sara keine Prüfung mehr schreiben muss.

7. Was machen die Freundinnen am Wochenende?

- ☐ A) Sie gehen in die Bibliothek.
- ☐ B) Sie fahren ans Meer.
- ☐ C) Sie besuchen Saras Eltern.
- ☐ D) Sie bleiben den ganzen Tag im Café.

8. Welche Aussage passt am besten zum Text?

- ☐ A) Freunde müssen immer alle Probleme lösen.
- ☐ B) Hilfe bedeutet manchmal zuhören und kleine Schritte planen.
- ☐ C) Man sollte traurige Freunde besser allein lassen.
- ☐ D) Prüfungen sind für Freundschaften unwichtig.



Ordne zu

A	B
Mila merkt, dass etwas nicht stimmt,	weil Sara mit ihren Sorgen nicht allein bleiben soll.
Mila stellt zuerst nicht zu viele Fragen,	weil Sara seit einigen Tagen sehr still ist.
Sara schläft schlecht,	weil sie Sara nicht nerven möchte.
Mila schlägt einen Spaziergang vor,	weil sie Stress zu Hause und Prüfungsangst hat.
Sara erzählt von ihrer Prüfung,	damit Sara in Ruhe sprechen kann.
Mila macht Sara Mut,	weil sie Angst hat und sich überfordert fühlt.
Die Freundinnen schreiben einen Lernplan,	damit Sara besser weiß, was sie wiederholen muss.
Mila achtet auf Pausen,	damit Sara nicht wieder zu viel auf einmal macht.

Bringe in die richtige Reihenfolge

Nr.	Satz / Ereignis	Reihenfolge
1.	Mila und Sara treffen sich am Wochenende in der Bibliothek.	
2.	Mila merkt, dass Sara in letzter Zeit still ist.	
3.	Sara antwortet und erzählt von Prüfung und Stress.	
4.	Mila schreibt Sara nach dem Kurs eine Nachricht.	
5.	Die beiden gehen nach dem Kurs zusammen spazieren.	
6.	Mila schlägt einen kleinen Lernplan vor.	
7.	Sara sagt, dass sie sich nicht mehr so allein fühlt.	
8.	Mila hört Sara ruhig zu.	
9.	Die Freundinnen setzen sich in ein Café.	
10.	Mila versteht, dass Unterstützung nicht immer perfekte Lösungen bedeutet.	



Finde den Fehler im Inhalt

1. Mila und Sara kennen sich erst seit einer Woche.

2. Sara ist in letzter Zeit besonders laut und fröhlich.

3. Mila erzählt sofort der ganzen Klasse von Saras Problemen.

4. Sara hat keine Prüfung und schläft sehr gut.

5. Mila sagt Sara sofort, dass sie alles falsch macht.

6. Die Freundinnen machen einen Lernplan ohne Pausen.

7. Am Wochenende gehen Mila und Sara ins Kino, statt zu lernen.

8. Sara fühlt sich am Ende noch einsamer als vorher.

Lösungen

Fragen zum Text

1. Sie sind seit drei Jahren Freundinnen.
2. Sie sehen sich oft im Deutschkurs und nach dem Unterricht.
3. Sara ist still, sitzt oft allein und schaut auf ihr Handy.
4. Sie möchte Sara nicht nerven.
5. Sie schreibt, dass Sara traurig wirkt und dass sie da ist, wenn Sara reden möchte.
6. Sara hat bald eine wichtige Prüfung, Stress zu Hause, schläft schlecht und kann sich kaum konzentrieren.
7. Sie weiß, dass sie nicht alle Probleme lösen kann und zuerst zuhören sollte.
8. Sie gehen zusammen spazieren.
9. Sie fragt, was gerade am schwersten für Sara ist.
10. Sie schlägt vor, zusammen einen kleinen Lernplan zu machen.
11. Sie treffen sich in der Bibliothek, lernen zusammen und machen Pausen.
12. Es bedeutet, zuzuhören, Mut zu machen und gemeinsam einen ersten kleinen Schritt zu finden.

Multiple Choice

1. B) Sara ist still und sitzt oft allein.
2. C) Sie möchte zeigen, dass Sara mit ihr reden kann.
3. A) Eine Prüfung und Stress zu Hause.
4. B) Sie hört zu und nimmt Saras Sorgen ernst.
5. A) Sie gehen zusammen spazieren.
6. B) Weil er kurze Lernzeiten und Pausen hat.
7. A) Sie gehen in die Bibliothek.
8. B) Hilfe bedeutet manchmal zuhören und kleine Schritte planen.

Zuordnung

1. 1. Mila merkt, dass etwas nicht stimmt — weil Sara seit einigen Tagen sehr still ist.
2. 2. Mila stellt zuerst nicht zu viele Fragen — weil sie Sara nicht nerven möchte.
3. 3. Sara schläft schlecht — weil sie Stress zu Hause und Prüfungsangst hat.
4. 4. Mila schlägt einen Spaziergang vor — damit Sara in Ruhe sprechen kann.
5. 5. Sara erzählt von ihrer Prüfung — weil sie Angst hat und sich überfordert fühlt.
6. 6. Mila macht Sara Mut — weil Sara mit ihren Sorgen nicht allein bleiben soll.

Lösungen

Zuordnung (Fortsetzung)

- 7. 7. Die Freundinnen schreiben einen Lernplan — damit Sara besser weiß, was sie wiederholen muss.
- 8. 8. Mila achtet auf Pausen — damit Sara nicht wieder zu viel auf einmal macht.

Reihenfolge

- 1. 1. Mila merkt, dass Sara in letzter Zeit still ist.
- 2. 2. Mila schreibt Sara nach dem Kurs eine Nachricht.
- 3. 3. Sara antwortet und erzählt von Prüfung und Stress.
- 4. 4. Die beiden gehen nach dem Kurs zusammen spazieren.
- 5. 5. Mila hört Sara ruhig zu.
- 6. 6. Mila schlägt einen kleinen Lernplan vor.
- 7. 7. Die Freundinnen setzen sich in ein Café.
- 8. 8. Mila und Sara treffen sich am Wochenende in der Bibliothek.
- 9. 9. Sara sagt, dass sie sich nicht mehr so allein fühlt.
- 10. 10. Mila versteht, dass Unterstützung nicht immer perfekte Lösungen bedeutet.

Fehler finden

- 1. Mila und Sara sind seit drei Jahren Freundinnen.
- 2. Sara ist in letzter Zeit still und sitzt oft allein.
- 3. Mila schreibt Sara privat eine Nachricht und bietet ihr ein Gespräch an.
- 4. Sara hat bald eine wichtige Prüfung und schläft schlecht.
- 5. Mila hört Sara ruhig zu und nimmt ihre Sorgen ernst.
- 6. Die Freundinnen planen kurze Lernzeiten und kleine Pausen.
- 7. Am Wochenende treffen sie sich in der Bibliothek und lernen zusammen.
- 8. Sara fühlt sich am Ende nicht mehr so allein.